

Früher wurde in der Medizin ein Nahtmaterial namens „Catgut“ aus Tierdärmen hergestellt.

Es wurde aus Kollagen gewonnen, das hauptsächlich aus Schaf- und manchmal auch aus Schweinedärmen stammte. Diese Nähte lösen sich von selbst im Körper auf, sodass sie nicht entfernt werden mussten.

In der modernen Medizin werden jedoch überwiegend synthetische, resorbierbare Nähte verwendet. Diese sind sicherer, reißfester und das Infektionsrisiko ist geringer.

«THE ASHGABAT TIMES».